

Hygienekonzept Elterntreff



Diese Hygieneregeln wurden auf Grundlage der Verordnung der Landesregierung Baden Württemberg über Infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung-Corona VO) vom 23.06.2020 mit Gültigkeit zum 01.07.2020 erstellt. Zudem finden die Regelungen des aktuellen Eckpunktepapiers (Kapitel 10) des Ministeriums für Soziales und Integration sowie des KVJS entsprechende Berücksichtigung.

- Das Hygienekonzept hängt gut sichtbar im Gebäude aus. Die wichtigsten Verhaltensregeln, (Mindestabstand, Händewaschen bei Ankunft) werden übersichtlich in Din A 4 Format gesondert noch mal aufgehängt.
- Mit Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- / Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) darf der Elterntreff nicht besucht werden.
- Personen, die in Kontakt zu einer mit SARS-Cov-2 infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, dürfen nicht teilnehmen.
- Händeschütteln und Umarmen wird unterlassen.
- Alle Teilnehmer waschen sich zu Beginn ausreichend lange die Hände mit Seife. Zusätzlich steht ein Händedesinfektionsmittel bereit.
- Gemeinsam genutzte Kontaktflächen werden regelmäßig desinfiziert.
- Spielzeug und Material wird auf ein wesentliches beschränkt und nur vom Elterntreff benutzt und ggf. desinfiziert.
- Husten und Niesen erfolgt in die Armbeuge.
- Die Räumlichkeiten werden regelmäßig gelüftet. (Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten). Insbesondere auch nach den Treffen für länger Zeit.
- Es wird die Abstandsregelung eingehalten, sofern diese nicht möglich ist, wird empfohlen eine MNS Maske anzulegen.
- Bei jedem Treffen werden alle Teilnehmer in einer Anwesenheitsliste erfasst. Infektionsketten können so schnell rekonstruiert werden. Die Liste wird nach einem Monat jeweils vernichtet.

- Snacks oder Getränke werden aus Hygienegründen bei Veranstaltungen nicht ausgegeben. Es steht den Eltern frei, für sich und ihr Kind etwas mitzubringen.
- Es wird daran erinnert, sich zu bemühen mit den Händen nicht das Gesicht zu fassen. Insbesondere die Schleimhäute nicht zu berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase zu fassen.
- Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken oder Handläufen möglichst minimieren, z. B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Im WC stehen Flüssigseife und Einweghandtücher, sowie Desinfektionsmittel bereit.
- Angebote in der frischen Luft, gemeinsamer Spaziergang oder Treffen auf dem Spielplatz werden nach Möglichkeit vorgezogen, bzw. in den Elterntreffvormittag integriert.

Gez. Susanne Kopp, Elterntreffleitung

Albstadt, 09.09.2020